Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 15 (1899)

Heft: 26

Artikel: Die vertikalen Patent-Zeichnentische No. 58,580 u. 64,840 von Billwiller

u. Kradolfer in Zürich [Schluss]

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-576871

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die vertifalen Patent-Reichnentische No. 58,580 u. 64,840 von Billwiller u. Kradolfer in Bürich.

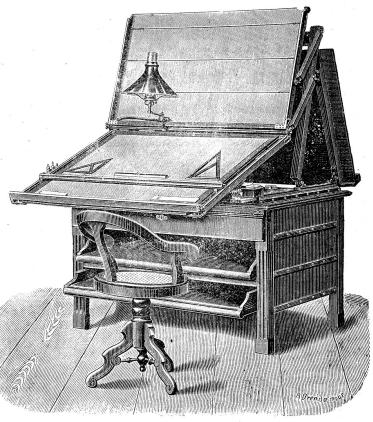
(Schluß). Die Zeichenschienen-Gegengewichte aller Apparate sind etwas schwerer, als das Gewicht der betreffenden Schiene der Beichendreiecke und des andern Arbeits= materials auf derselben zusammen. Dreht man nun die Zeichenschiene, indem man dieselbe an einer beliebigen Stelle der Angriffsleifte anfaßt, von der Tafel ab und setzt sie an einer beliebigen Stelle wieder an, was am besten und handlich= sten in der Richtung von unten nach oben geschieht, so liegt die Schiene infolge gleichmäßiger Gegengewicht-Zugwirkungen und immer gleichmäßig verteilter Schnur= spannungen an beiden Enden derselben stets genau parallel.

An dieser Stelle sei nebenbei gleich= zeitig bemerkt, daß sich bei steil einge= seing venietet, vie sich sie sein eine ftellten Zeichenebenen Flächen sehr gut mittelft mäßig vollen Tuschpinsels anlegen lassen, und daß sich die Federn unter Anwendung von Steil- ode Rundschrift beim Schreiben gleichmusiger intleeren, als wenn man auf horizontoler Fläche schreibt. Der Zeichnende kann sein Arbeits-Objekt auch bequemer in größerem Maßstabe herstellen und daßselbe bedeutend besser übersehen, als bei stachen

Mit Rücksicht auf größere Bureaux, wo die Appa= rate hintereinander stehen, ift zu bemerken, daß steil stehende Tafeln ein sehr ungestörtes Arbeiten der ein= zelnen Konstrukteure bewirken Auch die Plataus= nutung ist bei unseren Zeichen-Apparaten eine ganz bedeutende.

Bei den größeren Apparaten sind die Gegengewichte der Zeichenschienen freihängende, wodurch ein ruhiges Arbeiten ermöglicht wird.

Außerdem sind noch die Schienen mittelst eines Schliges an ihrer rechten Seite, wo die Parallelführungsschnur durch die zugehörige Verbindungsschraube des Schienen-Führungswagen geht, sowohl nach oben als auch nach unter bequem bis $7^{1/2}$ Grad schräg einstell= Infolgedessen kann mit denselben und den kom=



binierten Zeichendreiecken, swelche alle Winkel mitschen Abstufungen von 15 Grad enthalten, auch jede beliebige schiefe Parallel-Projektion und zu gleicher Zeit durch Umdrehung der Zeichendreiecke deren zugehörige senk-rechte Projektion ausgeführt werden.

An der Rückseite der Apparate befinden fich Stütz= tafeln, welche zur Versteifung dienen und gleichzeitig als Stapelplatz für Zeichnungen eingerichtet sind. Sowohl hier als auch auf den Vorlagerahmen werden selbst gang bunne, handlich aufzustellende Pauspapierbogen mittelft Pappstreifen resp. Schnurzügen festgehalten.

Für praktischen, meistens sehr notwendigen Zubehör und dessen handliche Unterbringung in profilierten Leisten, Blechkasten u. dgl., sowie sür dazu gehörige passende Anschlüsse ist hinreichend Sorge getragen.



Für Schreiner. inm Kaltleimen liefert prompt 418 E. Somid, älter, Leimpulverfabritant, Seiden.



Treibriemen



Kautschuk- u. Asbestfabrikate.

Cristall- u. Photophor-Wasserstandsgläser.

Stopf büchsen-Verpackungen Nahtlose Kupferringe.



Konsistentes Maschinenfett Adhäsionsfet und Dampfhahnen

Schrauben - Flaschenzüge

Patent-Drucklager von E. Becker in Berlin

Schnell- u. Differential - Flaschenzüge.

